VR-05-040-2 Zukunft sichern – ökologisch, gerecht, wettbewerbsfähig

Antragsteller*in: Vincent Lohmann (KV Krefeld)

Änderungsantrag zu VR-05

Von Zeile 40 bis 41:

Deutschland ist Exportnation. Unsere Industrie braucht Planungssicherheit, Innovationsförderung und Fachkräfte, nicht ideologische Debatten.

<u>Deutschland braucht endlich wieder eine aktive Industriepolitik. Nachhaltigkeit und Zukunftstechnologien müssen gezielt gefördert werden. Strategisch wichtige und systemrelevante Industrien müssen im Land bzw. in der EU angesiedelt werden, um Abhängigkeiten von anderen Ländern zu verringern.</u>

Gleichzeitig muss die Binnennachfrage gestärkt werden. Wir erleben aktuell die längste Rezession seit der Nachkriegszeit. Die Krisen der letzten Jahre haben dazu geführt, dass sich die meisten immer weniger leisten können. Die daraus resultierende sinkende Nachfrage führt zu einem Produktionsrückgang und Arbeitslosigkeit, was wiederum die Nachfrage senkt und dadurch Produktionsrückgang und Arbeitslosigkeit weiter verstärkt. Es entsteht eine Abwärtsspirale.

Diese Abwärtsspirale kann nur der Staat durchbrechen, indem er mit einem umfassenden Konjunkturpaket die Nachfrage wieder stärkt. Bestandteile dieses Konjunkturpaket sollten die Abschaffung der Mehrwertsteuer auf Grundnahrungsmittel, die Einführung des Klimageldes,die Wiedereinführung des 9 €-Tickets, eine Senkung der Einkommenssteuer für die breite Bevölkerung, der Ausbau von Sozialleistungen sowie massive öffentliche Investitionen in Infrastruktur, Bildung, sozialen Wohnungsbau und Klimaschutz sein.

Damit das Konjunkturpaket richtig wirken kann, darf es nicht durch Kürzungen an anderer Stelle finanziert werden, stattdessen muss der Staat expansive Fiskalpolitik betreiben, um die Wirtschaft wieder anzukurbeln. Um dies zu ermöglichen, muss endlich die Schuldenbremse abgeschafft werden.

Angesichts zunehmender geopolitischer Unsicherheiten und globaler Lieferkettenrisiken ist eine vorausschauende Speicherpolitik ein zentraler Baustein für eine widerstandsfähige, sozial gerechte und nachhaltige Wirtschaft. Staatliche Vorratshaltung kann in Krisenzeiten Preisschocks abfedern, die Versorgungssicherheit gewährleisten und so Inflationsdruck mindern.

Wir fordern: den Aufbau und die Ausweitung strategischer Reserven für kritische Ressourcen und Güter wie Energie, Nahrungsmittel, Medikamente und essenzielle Rohstoffe.

weitere Antragsteller*innen

Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Andreas Kleist (KV Coburg-Land); Jakob Gintars (KV Bonn); Mel Dunin-Majewski (KV Duisburg); Anıl Finn Atıf Sevim (KV Passau-Stadt); Moritz Hüttner (KV Leverkusen); Simon Gast (KV Osnabrück-Land); Simon Leiber (KV Freising); Robin David Gietz (KV Essen); Chantal Gollan (KV Recklinghausen); Mukti Urban (KV Krefeld); Dennis Kurzweil (KV Aachen); Christian Schmitz (KV Köln); Matti Stockmann (KV Nürnberg-Stadt); Finn Schwarz (KV Tübingen); Karsten Ludwig (KV Krefeld); Raik Scharsig (KV Krefeld); Nico Hohmt (KV Krefeld); Ronja Mengede (KV Bielefeld); sowie 34 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.